

## Sternsinger brachten Segen in das Rathaus

Im Rahmen der diesjährigen Sternsingeraktion waren zum Jahresauftakt zahlreiche junge Sternsinger unterwegs. Auch dem Rathaus statteten sie einen Besuch ab, brachten den Segen C + M + B an der Eingangstüre an und baten um Spenden. Die Sternsinger konnten dabei für das Kindermis-sionswerk den stolzen Betrag in Höhe von 3.417,04 € sammeln. Diese Aktion ist eine von jährlich 500 Projekten in 20 verschiedenen Län- dern weltweit.



## Sozialpreis 2023 der Landesstiftung Bayern geht an zwei Bürger aus Painten

Die „Inklusionsgarde“ der Karnevalsgesellschaft Narragonia Regensburg 1848 e.V. wurde mit dem Sozialpreis 2023 der Bayerischen Landesstiftung ausgezeichnet, welcher mit 10.000 Euro dotiert ist. Staatsminister Albert Füracker übergab die Urkunden an die Preisträgerinnen und Preisträger in Vertretung des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder. Mit im Team der Inklusionsgarde sind zwei Paintner Bürger, Sophia Weigert und Josef Bauer. Mit einer Abordnung der Narragonia fuhren die beiden am 29.11.2023 nach München und erhielten den Preis für die tolle inklusive Arbeit überreicht. Weiter lobte Herr Füracker die Betreuer und die Mitglieder der Narragonia für die über viele Jahre gelebte Inklusion und das ehrenamtliche Engagement.

Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser außergewöhnlichen Eh- rung.



## Wir gratulieren zum Geburtstag

Bogenberger, Franz 80 Jahre



## Die Neugeborenen in Painten

Handl, Franziska (20.12.2023)

Scholz, Marlene (27.12.2023)

Rahm, Maria (03.01.2024)



### Impressum:

Herausgeber: MARKT PAINTEN – Erscheinung monatlich  
 Auflage: 875 Stück – Verteilung an alle Haushalte  
 Verantwortlich: 1. Bürgermeister Michael Raßhofer

Januar 2024

# Boin aktuell

Markt Painten



„Aaf Boin“  Einladung zum „Aaf Boin“  
 „Bointerer Faschingszug“  
 der Vereine 

Am Faschingsdienstag/Kehraus

den 13. Februar 2024

laden wir unsere Gäste aus nah und fern ab

**13.30 Uhr auf dem Marktplatz ein.**

Beginn des Umzuges ist **um 14.00 Uhr**

mit anschließendem „Dablecka“ und

Faschingstreiben

*Auf zahlreichen Besuch freuen sich  
 die Vereine der Marktgemeinde!*



Paintner Kalkspatzen  
 Buntwäppler Jugendklub Männerchor  
Stapel an Singkreis Arteln in Egerisches Lagerhaus im Egerisches Choralhaus



## Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Painten vom 09.01.2024

### TOP1

#### Neugestaltung Schulumfeld;

- a) Vorstellung barrierefreier Zugang zur Mehrzweckhalle
- b) Vorstellung Pausenhofneugestaltung
- c) Beschluss über die Beantragung von EU Fördermittel "LEADER"
- d) Vergabe der weiteren Planungsarbeiten

a) Mit dem Anbau am Kindergarten „Villa Kunterbunt“ und der damit verbundenen Verlegung des Notausganges der Mehrzweckhalle besteht nun dringender Bedarf, die Außenanlagen der Schule mit dem Pausenhof neu zu gestalten. In einem ersten Schritt soll nun schnellstmöglich der östliche Teil des Schulumfeldes mit barrierefreiem Ausgang der Mehrzweckhalle umgesetzt werden. 1. Bürgermeister Michael Raßhofer konnte zur Sitzung Frau Barbara Grundner-Köppel vom Architekturbüro Köppel aus Mühldorf am Inn begrüßen, die nun dieses erarbeitete Konzept vorstellte und anstehende Fragen beantwortete. Der Weg aus der Mehrzweckhalle soll dabei in Richtung Hemauer Straße über den Haupteingang erfolgen und mit Hochbeeten eingesäumt werden, um zugleich der Offenen Ganztagschule einen Gestaltungsspielraum zu bieten. Da der Zugang zur Halle der tiefste Punkt im Gelände ist, muss zusätzlich zu einer Ablaufrinne vor der Tür bereits entlang des Weges versucht werden, durch Querrinnen Oberflächenwasser abzufangen. Im östlichen Bereich des Schulgebäudes soll außerdem in den vorhandenen Baumbestand ein sog. „Grünes Klassenzimmer“ angelegt werden.

b) In einem zweiten Abschnitt ist geplant, nach Abschluss der Grabarbeiten für die Wärmeleitungen der Heizung der Schule den Schulhof komplett neu zu gestalten. Im Vorfeld der Planung hat bereits mit Schülern, Elternbeirat, Lehrern und Betreuungspersonal der offenen Ganztagschule ein Befragungstag an der Schule stattgefunden, wo sämtliche Wünsche und Anregungen aufgenommen wurden. Unter Berücksichtigung des vorhandenen Baumbestandes hat daraus Frau Grundner-Köppel ein Konzept ausgearbeitet, welches sowohl Spiel- und Kletterbereich als auch Rückzugsmöglichkeiten bietet.

c) Im Zusammenhang der Neugestaltung des Schulumfeldes ist an der östlichen Seite des Schulgebäudes die Anlage eines sog. „Grünen Klassenzimmers“ geplant. Dabei soll ebenfalls der vorhandene Baumbestand erhalten und mit integriert

werden. Die Anlage dieses Aufenthaltsbereiches für Kinder ist im Rahmen eines „LEADER-Programms“ förderfähig. Um die Vorgaben der Förderfähigkeit zu erfüllen, ist hierzu ein Grundsatzbeschluss erforderlich, welcher einstimmig gefasst wurde.

d) Für die Ausführung der Planungsleistungen des barrierefreien Ausganges wurde die Landschaftsarchitektin Barbara Grundner-Köppel, Katharinenplatz 7, 84453 Mühldorf am Inn beauftragt.

### TOP 2

#### Heizungsanlage für die Grundschule und des Kindergartens "Villa Kunterbunt"; Vorstellung eines Fernwärmekonzepts

Bereits in der Sitzung im November wurde der Marktgemeinderat über verschiedene Möglichkeiten informiert, die bestehende Heizungsanlage im Schulgebäude, sowie im Kindergarten „Villa Kunterbunt“ mit alternativen Energieträgern zu betreiben. Zur Sitzung konnte 1. Bürgermeister Michael Raßhofer Herrn Josef Schmid, Inhaber der örtlichen Heizungsbaufirma Schuhmann GmbH begrüßen, der ein Konzept vorstellte, die beiden kommunalen Liegenschaften zu versorgen. Nach seiner Planung könnte in der an das Schul- und Kindergartenareal angrenzenden Wiese ein Gebäudenetz zur Wärmeversorgung der Grundschule und des Kindergartens mit einer Hackschnitzelheizung umgesetzt werden. Vorausschauend auf die kommunale Wärmeplanung ist in diesem Zug auch die Erweiterung auf die angrenzenden Gebäude im Bereich der Maierhofer Straße und des Baugebietes „Am Renner“ (Wärmenetz) realistisch umsetzbar. Das Wärmenetz zur Beheizung der Liegenschaften kann dabei vom Markt Painten durch die Errichtung eines entsprechenden Heizcontainers finanziert werden. Eine weitere Möglichkeit besteht allerdings durch die Wärmenutzung in Form von Contracting. Durch das Energiecontracting hat die Kommune nur geringe Planungskosten zu tragen. Außerdem fallen keine Kosten für eine Ausschreibung an. Es ist kein Fachpersonal für den Betrieb der Heizungsanlage erforderlich und es entstehen keine Wartungskosten. Die Firma Schuhmann ist grundsätzlich bereit, dem Markt Painten die Lieferung der Fernwärme in Form eines Contractingvertrages anzubieten. Der Marktgemeinderat sprach sich einstimmig dafür aus, diese Form der Wärmeversorgung im Bereich von Schule und Kindergarten zu nutzen.

### TOP 3

#### Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Erlass einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 BauGB

Mit Beschluss vom 14.11.2023 (TOP 5) wurde für den Erlass einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für Bereiche von Painten und Maierhofen ein gemeinsamer Aufstellungsbeschluss gefasst. Bei der Durchführung des Bauleitverfahrens ist jedoch nach ersten Gesprächen mit der zuständigen Abteilung im Landratsamt Kelheim und nach Rücksprache mit dem Landshuter Planungsbüro KomPlan (Frau Maroski) zwingend notwendig, die Bereiche Painten und Maierhofen abzutrennen. Desweiteren ist für den Bereich der Deuerlinger Straße ebenfalls ein separates Verfahren durchzuführen. Aus diesem Grund konnte in der Sitzung lediglich der Beschluss vom 14.11.2023 (TOP 3 a) aufgehoben werden. Die weiteren geplanten Beschlüsse sind in einer späteren Sitzung zu fassen.

### TOP 4

#### Errichtung einer Löschwasserristerne im Bereich der Brandhofstraße; Beschluss über Mehrkosten

Nach einer längeren Bauphase konnte noch im vergangenen Jahr mit der Errichtung einer Löschwasserristerne im Bereich der Brandhofstraße eine längst notwendige und überfällige Maßnahme zum Abschluss gebracht werden. Nach den Ausführungen von 1. Bürgermeister Michael Raßhofer wurde die Zisterne auf einem privaten Grundstück verbaut. Im Zuge der Bauarbeiten mussten immer wieder Änderungen in der Bauausführung vorgenommen werden, die zu Beginn der Maßnahme nicht vorhersehbar waren und deswegen auch nicht in dieser Form ausgeschrieben wurden (Stützmauer, Entwässerung, Fundamente etc.). Die gesamten Mehrkosten belaufen sich nach der ungeprüften Schlussrechnung auf brutto 68.363,25 €. Für die Nutzung des Grundstückes durch die Löschwasserristerne wird eine notarielle Grunddienstbarkeit eingetragen. Dafür fallen lt. Raßhofer keine weiteren Entschädigungszahlungen an. Außerdem wird sich der Grundstückseigentümer vereinbarungsgemäß anteilmäßig an diversen Kosten beteiligen.

### Neuer Kaminkehrer für den Bereich Maierhofen

Zum Ende des Jahres 2023 wurde die Zuständigkeit von Egid Werner für das Kaminkehrerwesen der Bereiche Maierhofen, Falterhof, sowie Wieseneck und Prexlhof aufgehoben. Ab 01.01.2024 ist dafür der Bezirksschornsteinfeger Markus Simon zuständig.

## Raiffeisenbank spendet insgesamt 101.610 Euro

Die Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura eG ist seit vielen Jahren in der Region tätig und den Bürgern und der heimischen Wirtschaft ein verlässlicher Partner. Auch im vergangenen Jahr kam die Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura eG dem Motto „aus der Region – für die Region“ nach und hat wieder soziales Engagement bewiesen. So flossen im Jahr 2023 insgesamt 101.610 Euro an Kindergärten, Kinderheime, Schulen, Vereine sowie caritative und mildtätige Einrichtungen und Organisationen. 28.808 Euro entfielen dabei auf Vereine aus dem Marktbereich Hemau-Beratzhausen-Painten. Einige der Spendenempfänger konnte Marktbereichsleiter Andreas Scheuerer Ende des Jahres bei einem kleinen Empfang begrüßen. Er betonte dabei, dass der Bank die Unterstützung der örtlichen Vereine und Institutionen sehr am Herzen liege und bedankte sich bei den Anwesenden für deren ehrenamtliche Arbeit. Dadurch sorgen sie dafür, dass das Leben in der Region lebenswerter werde und das Gemeinwesen mit Leben erfüllt sei.

Im Gemeindebereich Painten erhielten die Grundschule Painten, die IG Natur und Fischen und die SG Painten großzügige Spenden. Auch konnten im vergangenen Jahr wieder insgesamt rund 600 Mützen mit LED-Licht für die Erstklässler zur Sicherheit auf dem Schulweg bereitgestellt werden.

Möglich wurden die Spenden durch den Reinertrag aus dem Gewinnsparen des VR Gewinnsparvereins Bayern. Mit diesem Geld fördert die Bank die wichtige Arbeit der Vereine und Institutionen vor Ort.



Das Bild zeigt einige Vertreter der Spendenempfänger zusammen mit Marktbereichsleiter Andreas Scheuerer.